



SIGNUM saxophone quartet

Michal Knot Sopransaxophon
Jacopo Taddei Altsaxophon
Alan Lužar Tenorsaxophon
Edoardo Zotti Baritonsaxophon

Das SIGNUM saxophone quartet ist alles – außer gewöhnlich: Vier herausragende Saxofonisten, die sich schon aus Studienzeiten kennen und seitdem immer wieder neu erfinden. Musikalische Grenzgänger, bei denen eine tiefe Hingabe zum klassischen Streichquartettklang Hand in Hand geht mit großer Begeisterung für die Rockklassiker unserer Zeit. Dazu ein unvergleichliches Charisma, das dem beeindruckenden, virtuosen Können von **Michal Knot, Jacopo Taddei, Alan Lužar** und **Edoardo Zotti** das Sahnehäubchen aufsetzt.

Von der ersten Sekunde an entfachen die Ausnahmemusiker bei ihren Auftritten ein musikalisches Feuerwerk voller Emotionen – geprägt von einer unstillbaren Neugier nach stilistischen Grenzerfahrungen und der unbeirrten Suche nach dem perfekten Ensembleklang. Ob Originalkompositionen für Saxophonquartett, Arrangements von Orchesterwerken, barocke Kompositionen oder Rockmusik – SIGNUMs unerschütterliche Liebe zur Musik reicht in nahezu alle Epochen und Genres. Erklären kann man diese meisterhafte Spielfreude kaum. Man muss sie erleben.

Bei internationalen Wettbewerben mit Preisen ausgezeichnet, debütierte das junge SIGNUM saxophone quartet 2013 in der New Yorker Carnegie Hall und baute seinen Erfolg schon bald aus: Als „Rising Stars“ der European Concert Hall Organisation (ECHO) folgte für die SIGNUMs 2014/15 der Schritt auf die größten der europäischen Bühnen, wo sie nun seit Jahren zu Hause sind.

Dabei ist das SIGNUM saxophone quartet nicht nur durch seine Konzerte in Quartettformation, sondern auch durch Kollaborationen mit Musikerkolleg:innen regelmäßig in aller Munde. Mit Stargeiger Daniel Hope etwa standen die Vier nicht nur gemeinsam für das arte-Format „Hope@Home“ vor der TV-Kamera, sondern absolvierten gleich mehrere gemeinsame Bühnenauftritte. Die SIGNUMs stehen außerdem mit Ksenija Sidorova, Sarah Maria Sun und Fazil Say zusammen auf der Bühne.

Auch das Orchesterrepertoire der SIGNUMs ist vielfältig und wird ständig durch sie erweitert – erst kürzlich haben sie mit einer neuen Bearbeitung von Mussorgskis „Bildern“ durch Jun Nagao für Streichorchester & Saxophonquartett debütiert; für die Saison 2027/28 ist ein neues Konzert von Avner Dorman in Planung.

Das SIGNUM saxophone quartet hat bereits mehrere Alben vorgelegt. 2021 erschien mit „Echoes“ die erste Einspielung beim Label Deutsche Grammophon. 2024 stellte das Ensemble sein neues Album vor: „Chameleon“ (Berlin Classics).

SIGNUM ist Selmer Paris Artist und seit 2024 „Ensemble in Residence“ der Bayer Kultur.

Das SIGNUM saxophone quartet dankt *beltepa* für die wundervolle Konzertkleidung.

Weitere Informationen auf: www.signum-saxophone.com

Oktober 2025

SIGNUM saxophone quartet

GENERAL MANAGEMENT: AMC s.r.l. unip. | Via dell'Esperanto, 1/C | 37135 Verona | Italia | www.amcmusic.com

CONTACT: Alex Kirsch (mrs) | kirsch@amcmusic.com | Mobile +39 3316655472